

Schüler:innen auf dem „Weg des Erinnerns“

ASO- und Mittelschüler:innen waren in Wien unterwegs

Krems – „Wir erinnern, damit es nie wieder geschieht!“: Unter diesem Motto stand ein Schulprojekt, in dem sich Schüler:innen der Allgemeinen Sonderschule und der Mittelschule Krems gemeinsam mit der österreichischen Zeitgeschichte auseinandersetzten.

In einem Gemeinschaftsprojekt der vierten Klassen der ASO und der Mittelschule brachten die Pädagoginnen ihren Schüler:innen die Bedeutung dieses Themas näher. Um Geschichte noch begreifbarer zu machen, machten sich die Kinder mit ihren Lehrerinnen Elisabeth Bauer (ASO) und Karin Schwarz (Mittelschule Krems) nach Wien auf den „Weg des Erinnerns“ auf. An verschiedenen historischen Orten erfuhren sie viel über Ausgrenzung, Verfolgung und Deportation der jüdischen Bevölkerung.

*Foto: Kremser Schüler:innen der ASO und der Mittelschule begaben sich mit den Lehrerinnen Elisabeth Bauer (links) und Karin Schwarz (rechts) auf Spurensuche auf den Wiener Heldenplatz.
© Stadt Krems, Abdruck bei Namensnennung honorarfrei.*

Rückfragen: Ursula Altmann, Tel. 02732/801-227